

- Essenz:** Liebliche Kinder, der Umbruch ist definitiv im Schauspiel festgelegt. Werdet karmateet, bevor diese Transformation stattfindet.
- Frage:** Welche Worte des Vaters wirken sehr anziehend auf euch, wenn ihr persönlich vor Ihm sitzt?
- Antwort:** Wenn ihr persönlich vor dem Vater sitzt und Er die Worte: „Ihr seid Meine Kinder“ spricht, werdet ihr sehr davon angezogen. Ihr seid sehr erfreut, wenn ihr diese Worte persönlich hört. Madhuban zieht alle Kinder an, weil dies hier Gottes Familie ist. Es ist die Versammlung der Brahmanen. Brahmanen tauschen untereinander nur Wissen aus.
- Lied:** Unsere Pilgerreise ist einzigartig...

Om Shanti. Ihr Kinder wisst, dass ihr auf eine unvergängliche, spirituelle Pilgerreise geht. Ihr werdet von dieser Pilgerreise nicht ins Land des Todes zurückkehren. Die Menschen wissen nicht, dass es solch eine Pilgerreise gibt, von der wir nicht hierher zurückkehren müssen. Ihr glücklichen Sterne wisst dies jetzt. Erinnert euch sehr fest daran. Wir Seelen spielen unsere Rollen. Bei anderen Spielen würdet ihr nicht sagen: „Ich, die Seele, habe dieses Kostüm getragen und diese Rolle gespielt und kehre jetzt nach Hause zurück.“ Sie betrachten sich als körperliche Wesen. Ihr Kinder verfügt hier über das Wissen, dass ihr Seelen seid und dass ihr später das Kostüm eures Körpers ablegen und ein neues nehmen werdet. Dieses Kostüm ist 84 Leben alt. Ihr werdet es ablegen und in der neuen Welt ein neues Kostüm annehmen. Lakshmi und Narayan tragen neue Kostüme, nicht wahr? Sie gehören zu eurem Königreich. Ihr werdet dorthin gehen und ebenfalls solche neuen, göttlichen Kostüme tragen. Hier sagt ihr: „Ich bin ohne Tugenden, ich habe keine Tugenden.“ Nur der Vater macht euch so tugendhaft. Er sagt: Ich habe auch die Rolle, zu kommen, um euch lasterlos zu machen. Dies ist das Land der Bindung im Leben, das Königreich Ravans. Ihr wisst, wie ihr wieder rein von unrein und dann unrein von rein werdet. Ihr Kinder wisst, dass das Eiserne Zeitalter die Dunkelheit ist. Ravans Königreich geht jetzt zu Ende und das Königreich Ramas steht bevor. Jetzt herrscht das Übergangszeitalter. Der Vater muss im Übergangszeitalter des Kreislaufs kommen. Die Menschen in der Welt verstehen auch, dass dies jetzt die Zeit des Umbruchs ist und dass Gott, um der Gründung Willen, irgendwo inkognito wirkt. Auch ihr Seelen seid in einer inkognito Form. Die Seele ist etwas Anderes als der Körper. Dieses menschliche Kostüm ist eure inkognito Kleidung. Auch der Vater muss es annehmen. Ihr habt Namen, die euren Körpern gegeben wurden, während Er noch nicht einmal einen Körper hat. Ihr seid Seelen und Er ist auch eine Seele. Die Seele hat jetzt Anhänglichkeit an andere Seelen. Man erinnert sich daran: „Ich werde die Verbindung mit allen anderen lösen und mich nur noch mit Dir verbinden! Genauso wie Du Sieger über die Anhänglichkeit bist, werden auch wir es werden.“ Baba ist vollständig Sieger über die Anhänglichkeit. Es gibt so viele Kinder, die sich verbrannt haben, weil sie sich dem Feuer der Begierde hingegeben haben. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, kommt nur, um die alte Welt zu beenden. Wie könnte Er aus diesem Grund Anhänglichkeit haben? Erst, wenn die Unreinen transformiert sind, kann es das Königreich des Friedens geben. In dieser Zeit ist niemand glücklich. Alle sind völlig unrein und leiden. Dies ist die unreine Welt. Shiv Baba kommt und gründet den Himmel, der Shivalaya genannt wird. Shiv Baba gründet das Königreich der Gottheiten, es ist das lebendige Shivalaya. Das Shivalaya, in welchem ein Abbild von Shiva steht, ist nicht lebendig. Ihr versteht jetzt, dass Lakshmi und Narayan wirklich Meister des Himmels waren; sie waren anbetungswürdig und werden dies jetzt wieder. Ihr verfügt jetzt über Wissen und deshalb geht ihr nicht mehr länger in den Tempel von Lakshmi und Narayan, um euch vor ihnen zu verbeugen. Ihr werdet in lebendiger Form in ihr Königreich gehen. Ihr wisst, dass ihr Gottheiten wart und dass ihr es nun nicht mehr seid. Abbilder werden von denjenigen erschaffen, die in der Vergangenheit gelebt haben. Birla hat die meisten Tempel für Lakshmi und Narayan erbaut. Erweist ihm deshalb auch Dienst. Teilt ihm mit: „Wir werden dir die Geschichte der 84 Leben von Lakshmi und Narayan erzählen, für die du diese Tempel gebaut hast.“ Gebt dieses Geschenk mit Taktgefühl. Baba zeigt euch Methoden für den Dienst. Mütter sollten hingehen und sagen: „Ihr habt Tempel für sie gebaut, doch ihr kennt ihre Lebensgeschichten nicht. Wir kennen sie und können sie euch erklären.“ Diejenigen, die erklären, müssen es auf sehr interessante Weise tun. Der Vater sitzt auch hier und erklärt euch. Baba sagt: Setzt euch zu Hause hin und erinnert euch an Mich, wenn ihr keine Erlaubnis habt, hierher zu kommen. Ihr wisst, dass ihr Shiv Babas Kinder seid. Ihr erhaltet auf jeden Fall Murlis.

Es ist nicht so, dass eure Pilgerreise der Erinnerung besser wäre, wenn ihr hierher kommt und dass eure Pilgerreise der Erinnerung schlechter ist, wenn ihr zu Hause sitzt. Wolken kommen, um zu erfrischen. Ihr kommt ebenfalls hierher, um euch zu erfrischen. Ihr wollt persönlich zu Baba kommen. Wenn ihr Seelen hier persönlich diesem Wissen zuhört, erfreut ihr euch sehr daran, doch es ist dasselbe. Ihr Kinder könnt sehen, wie Shiv Baba hier sitzt und zu euch sagt: Kinder, ihr gehört zu Mir. Ihr habt eure Rollen der 84 Leben gespielt. Ihr kommt in den Kreislauf von Geburt und Tod, ich jedoch nicht. Ich werde nicht wiedergeboren. Ich bin noch nicht einmal „jenseits einer Geburt“. Ich komme, indem ich in einen alten Körper eintrete. Ihr Seelen tretet in den Körper eines Babys ein. Ich komme aus der höchsten Region herunter, um Meine Rolle zu spielen. Ich komme nicht den Mutterleib eines unreinen Menschen. Ihr ruft nach Mir: „Du bist die Mutter und Du bist der Vater!“ Niemand kann Meine Mutter oder Mein Vater sein. Ich nehme einfach die Unterstützung eines Körpers an, um Meine Rolle zu spielen. Ihr ruft nach Mir, damit Ich euer Leid entferne und euch glücklich mache. Ich bin jetzt persönlich zu euch gekommen. Ich spreche zu euch Seelen. Hier seid ihr alle Brahmanen. Wenn ihr hinausgeht, gibt es Schwäne und Störche. Hier (in Madhuban) seid ihr nur in Gesellschaft von Brahmanen. Ihr unterhaltet euch untereinander nur über Wissen. Ihr gründet euer eigenes Königreich. Baba ist gekommen und weist euch an, weiterhin miteinander über die Methoden der Erinnerung an den Vater zu sprechen. Fahrt damit fort, euch auch zu den Essenszeiten gegenseitig zu signalisieren, euch an den Vater zu erinnern. Dies ist eine sehr große Versammlung. Dort leben lasterhafte Menschen mit euch zusammen. Deshalb gibt es diese Anziehung. Hier geht von niemandem eine Anziehung aus. Krieger leben mit Kriegern zusammen. Dies ist eure Familie. Euch ist nur bewusst, dass ihr jedem, den ihr trifft, den Vater vorstellen müsst: „Erinnert euch fortwährend an Gott.“ Es gibt zwei Väter. Auch wenn sie einen leiblichen Vater haben, erinnern sie sich dennoch an Gott. Der eine ist der leibliche Vater. Er kann nicht „Gott, der Vater“ genannt werden. Dieser Eine ist der Vater, der jenseits dieser Welt lebt. Ihr müsst definitiv eine Erbschaft von Gott, dem Vater erhalten. „Summt“ das Wissen weiterhin auf diese Weise. Ihr seid Brahmanen, oder nicht? Selbst Sannyasis summen Wissen darüber, dass das Glück dieser Welt wie Krähenmist ist. Es gibt so viel Leid! Sie sind Hatha Yogis, die zum Weg der Isolation gehören. Ihre Religion ist separat. Ihr wisst, dass wir im Goldenen Zeitalter so glücklich und rein bleiben. Ihr wisst, dass es den reinen Familienweg in Bharat gab, als das Königreich der Gottheiten existierte. Die einst Reinen sind unrein geworden. Die Menschen rufen immerzu: „Komm, oh Reiniger!“ Doch dann behaupten sie, dass Gott allgegenwärtig sei, dass sie gehen und im Licht aufgehen werden. Sie glauben nicht einmal an Wiedergeburt. Es gibt viele verschiedene Meinungen. Tag für Tag nimmt die Bevölkerung weiter zu. Erzählt ihnen auch, inwiefern sogar die Anzahl der Sannyasis zunimmt. Auch jene Sannyasis, die nackt bleiben, werden mehr. Ihre letzten Gedanken führen sie zu ihrer Bestimmung, zu welcher Religion sie auch immer gehören. Zum Beispiel wird der letzte Gedanke von denen, die sich damit beschäftigen, die Schriften zu studieren, sie zu ihrer Bestimmung führen. Sie werden dann in ihrem nächsten Leben schon von Kindheit an die Schriften auswendig lernen können. Der Vater sagt jetzt: Entsagt allen Dingen der Körperidentifikation, wie: „Ich bin der und der“ oder „dies und das.“ Betrachtet euch als körperlose Seelen und erinnert euch an den Vater. Seht diesen Körper nicht, während ihr ihn seht! Entsagt allen körperlichen Beziehungen, einschließlich der zu eurem eigenen Körper. Habt das Vertrauen, dass ihr Seelen seid und erinnert euch an Gott. Dies benötigt sehr viel Zeit. Maya erlaubt euch nicht, in Erinnerung zu bleiben. Ansonsten sollte es für diejenigen, die in der Stufe des Ruhestandes sind, sehr leicht sein. Der Vater selbst sagt: Ob ihr jung oder alt seid, ihr befindet euch jetzt alle in der Stufe des Ruhestandes. Einerseits wird der Umbruch weitergehen und andererseits werden einige weiterhin geboren. Diejenigen, die wiedergeboren werden müssen, werden weiterhin kommen. Ihr versteht, dass Kinder geboren werden und dass der Umbruch ebenfalls stattfindet. Einige werden sich im Mutterleib befinden und andere woanders sein, doch alle werden in die Transformation geführt. Sie werden ihre karmischen Konten ausgleichen und nach Hause zurückkehren. Es wird eine schwerwiegende Konsequenzen haben, wenn irgendwelche karmischen Konten übrigbleiben. Dann wird es leichter werden. Es sollte nicht so sein, dass ihr in Erinnerung bleibt und trotzdem weiterhin Verfehlungen begeht. Manche Kinder schreiben ihre Chart und sagen dennoch, dass Maya sie dazu gebracht habe, ihr Gesicht zu beschmutzen. Wenn Maya sie besiegt, dann werden sie schwach genannt. Der Vater erklärt: Denkt einfach, dass ihr nur noch für wenige Tage hier seid und dass ihr dann nach Hause zurückkehren werdet. Alles wird enden. Der Vater sagt: Erinnert euch an Mich, dann werdet ihr von euren Verfehlungen frei. Überprüft weiterhin eure Chart. Wie vielen habe ich den Weg gezeigt und wie viele habe ich dazu inspiriert, sich zu bemühen? Werdet durch euren Körper, Geist und Besitz Helfer im spirituellen Dienst.

Manche sagen, dass sie unfähig seien, ihren Geist zu kontrollieren. Die Seele ist friedvoll. Ich, die Seele, werde gehen und in meiner höchsten Region sitzen. Dort wird es keinerlei Gedanken bezüglich dieser Welt geben. Ihr braucht eure Augen nicht zu schließen und braucht nicht bewusstlos/ohnmächtig zu werden. Viele lernen solche Dinge. Sie bleiben 10 bis 15 Tage ohne Bewusstsein. Sie üben dies und erwachen dann nach vielen Tagen. Es ist, als ob sie eine „Zeitbombe“ (Wecker) in sich trügen. Die Zeit wird vorab so eingestellt, dass sie nach einigen Stunden soweit ist. Ihr Kinder habt Yoga. Wenn der tamopradhane Abfall entfernt ist und ihr satopradhan geworden seid, werdet ihr eure Körper verlassen. Wir sind jetzt auf der Pilgerreise der Erinnerung. Wir erhalten so viel Zeit. Dann werden wir unsere Körper abstreifen müssen und alles wird verwandelt werden. Die Zeit für das Ende ist festgelegt. Alle werden ihre Körper ablegen und wie ein Schwarm Moskitos nach Hause zurückkehren und der Umbruch wird stattfinden. Ihr werdet eure Karmateet-Stufe erreichen und der Umbruch beginnt. Die Szenen dieses Umbruchs sind sehr erschreckend. Dies ist definitiv im Schauspiel festgelegt. Ihr versteht, dass eure Stufe konstant und stabil bleiben muss. Bleibt konstant heiter und glücklich. Diese Welt muss auf diese Weise transformiert werden. Ihr wisst, dass diese Art Transformation in jedem Kreislauf im Übergangszeitalter stattfindet. Es geschieht nicht nur durch Bomben, auch die Naturkatastrophen werden sehr stark sein. Deshalb sollte es euch Kindern bewusst bleiben, dass ihr jetzt nach Hause zurückkehrt. Je mehr ihr euch an Baba erinnert, desto mehr werden sich eure Verfehlungen auflösen und der Status, den ihr beansprucht, wird entsprechend höher. Wohltat beginnt Zuhause! Tut dies. Eine Kumari erhebt das Zuhause ihrer Eltern und das Zuhause ihrer Schwiegereltern. Das ist mit „Wohltat beginnt zu Hause“ gemeint. Bleibt engagiert im Dienst und sagt ihnen: „Shiv Baba sagt: Erinnert euch an Mich und ihr werdet eine Erbschaft erhalten. Dies ist eine einfache Sache. Erinnert euch an Mich, Alpha, und die Erbschaft des Himmels gehört euch. Ihr werdet zu den Meistern der Welt werden. Erinnert euch deshalb an Mich, wenn ihr eure Erbschaft erhalten wollt.“ Es ist die Aufgabe von euch Kindern, diese Botschaft zu geben. Ihr habt sie auch früher schon gegeben. Erzählt ihnen, dass der Umbruch kurz bevorsteht. Nach dem Eisernen Zeitalter wird das Goldene Zeitalter kommen. Nur der Vater kommt und gibt euch eure Erbschaft. Ravan macht euch zu Bewohnern eines Ortes tiefster Dunkelheit, während der Vater kommt und euch zu Bewohnern des Paradieses werden lässt. Die Geschichte handelt von Bharat. Die Menschen von Bharat müssen erweckt werden. Geht zuerst in die Shiva-Tempel und erklärt dort. Dieser Vater ist der Eine, der die neue Welt erschafft. Er sagt: Erinnert euch an Mich, dann werden eure Verfehlungen sich auflösen. Der Unkörperliche Vater ist gekommen und führt die Gründung des Himmels durch Brahma aus. Erinnert euch jetzt an den Vater und an die Erbschaft. Ihr habt jetzt eure 84 Leben vollendet. Wir erzählen euch dies, doch ob ihr es glaubt oder nicht, liegt jetzt an euch. Diese Dinge, von denen ihr sprecht, sind sehr gut. Einzig und allein der Vater entfernt das Leid und spendet Glück. Erklärt ihnen einfach ein wenig und fährt dann damit fort. Dies ist euer Geschäft. Dafür braucht ihr euch nicht zu bemühen. Sagt einfach: „Der Vater erklärt: Erinnert euch an Mich und werdet seelenbewusst.“ Geht zu den Anbetern Shivas und geht dann zu den Anbetern von Lakshmi und Narayan. Geht und erzählt ihnen die Lebensgeschichte von Lakshmi und Narayan. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

- 1.** Werdet durch eure Körper, euren Geist und durch euren Besitz Helfer im spirituellen Dienst. Stellt jedem Alpha vor und befähigt sie, ein Recht auf ihr Erbe zu beanspruchen. Bleibt in Erinnerung an den Vater, um karmateet zu werden, bevor der Umbruch stattfindet.
- 2.** Werdet wie der Vater Sieger über die Anhänglichkeit. Entfernt sämtliche Anhänglichkeit, welche die Seele an andere Seelen hat, und liebt den einen Vater.

Segen: Möget ihr stets frei sein und eure Schwächen entfernen, indem ihr jeden eurer Gedanken dem Vater unterbreitet.
Der leichte Weg, Schwächen zu entfernen, ist der, all eure Gedanken dem Vater zu unterbreiten. Übergebt dem Vater all eure Verantwortlichkeiten und ihr werdet frei sein. Habt nur einen entschlossenen Gedanken: „Ich gehöre zum Vater und der Vater ist mein!“ Wenn ihr in der Form dieses Rechtes stabil seid, werden automatisch alle Abhängigkeiten enden. Prüft in jeder Sekunde: „Bin ich dem Vater ebenbürtig, eine „Meisterallmächtige Autorität“ mit allen Rechten?

Slogan: Eine Tapaswi-Seele zeichnet aus, dass sie – den Signalen Shrimats entsprechend – innerhalb einer Sekunde losgelöst und liebevoll wird.